

Emmericher Geschichtsverein e.V.

Mitgliederinformation

März 2021 Nr. 2



Liebe Mitglieder,
Sehr geehrte Damen und Herren,

das Rheinmuseum bleibt leider noch geschlossen!

Wir mussten die Archivausstellung „**Was wir so alles haben**“ mit Gemälden aus unserem Bestand vorzeitig abbrechen. Inzwischen haben wir diese Ausstellung fotografiert und Sie können die Bilder der Kunstwerke auf unserer Homepage zu Hause oder unterwegs genießen unter <https://www.emmericher-geschichtsverein.de/aktivitaeten/presentationen-und-bilder>.

Wir befürchten, dass unsere geplante Literatúrausstellung „**Was bleibt aber ...**“, die in Zusammenarbeit mit unserer Stadtbücherei entstanden ist, nicht planmäßig am 18. April eröffnet werden kann.

Alle zurückgesandten Stimmzettel zur Mitglieder-
versammlung in schriftlicher Form sind inzwischen
ausgezählt worden. Das Ergebnis werden wir mit den

nächsten Mitteilungen offiziell bekanntgeben.
Vorab können wir aber schon mitteilen, dass die
Beteiligung außerordentlich erfreulich war:

Rund 62 % der Mitglieder haben ihre Stimme wirksam
abgegeben.

Bis zur Wiederöffnung des Museums ist der Vorstand des Emmericher Geschichtsvereins e.V. im Rheinmuseum grundsätzlich zu erreichen an jedem
Dienstagvormittag von 10:00 bis 12:00 Uhr und
Donnerstagnachmittag von 14:00 bis 16:00 Uhr,
darüberhinaus unter der bekannten E-Mail-Adresse
kontakt@emmericher-geschichtsverein.de

Wenn Sie ein persönliches Gespräch suchen, vereinbaren Sie einen Termin für ein Gespräch mit einem Vorstandsmitglied, damit Ihr gewünschter Gesprächspartner dann auch Zeit für Sie hat.

Bitte versuchen Sie nicht, ein Vorstandsmitglied im Museum ohne konkrete Absprache anzutreffen. Es müssen oft auch auswärtige Verabredungen wahrgenommen werden.

Die Ihnen bekanntgegebenen Daten und Titel der Veranstaltungen 2021 haben sich teilweise geändert. Vorbehaltlich der pandemiebedingten Änderungen und Anordnungen planen wir als nächste Veranstaltung das

Seminar „Freiheit die ich meine“

- ❖ Samstag 19. Juni und Sonntag 20. Juni 2021, ganztägig im PAN kunstforum niederrhein in Emmerich am Rhein
- ❖ Samstag **6. November 2021**, ganztägig Besuch des Vrijheidsmuseum in Groesbeek (NL)

Dieses kostenlose Seminar führen wir in Zusammenarbeit mit dem Heemkundekring Bergh durch. Die Tagungssprache ist Deutsch.

Der Organisator des Seminars, Bernhard Lensing, schreibt uns dazu:

Liebe Interessierte an der Geschichte Emmerichs und des niederrheinischen Grenzgebietes, leider musste der Emmericher Geschichtsverein im letzten Sommer sein traditionelles Sommerseminar in der Akademie Stapelfeld wegen Corona absagen. Thema dieses geplanten Sommerseminars war „**Freiheit, die ich meine - Kriegsende 1945 und die Nachkriegszeit im niederrheinischen Grenzgebiet**“. Dieses Seminar wollen wir jetzt in leicht veränderter Form an zwei Wochenenden im PAN in Emmerich und im Vrijheidsmuseum in Groesbeek bei Nijmegen nachholen. [...]

Wir gehen davon aus, dass der größte Teil der Interessierten an diesem Thema Ende Juni gegen das Corona-Virus geimpft ist - ich werde am Sonntag geimpft -.

Deshalb erwarten wir, dass wir auch am Juniwochenende schon zusammen kommen können. Zudem sind die Räume im PAN sehr groß, sodass wir dort auch Abstand halten können. Wir müssen ja auch einfach mal wieder loslegen können.

Ich hoffe, viele von Ihnen dort begrüßen zu können. Wegen der Planung für die Verpflegung und auch wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung beim EGV.

Natürlich ist dieses Tagungsangebot in der Region kein Ersatz für die traditionelle Sommertagung des Emmericher Geschichtsvereins in der Akademie Stapelfeld.

Die Sommertagung findet dieses Jahr wieder statt, und zwar in der Woche vom 27.9.2021 bis zum 1.10.2021. Es wird also eher eine Herbsttagung.

Thema in Stapelfeld in diesem Jahr wird sein: **Nationalsozialismus am Niederrhein und ein Blick über die Grenze.**

Wir haben hervorragende Referent*innen mit interessanten Themen für diese Sommertagung gewonnen. Lassen Sie sich überraschen.

Die Einladung wird Ihnen spätestens Anfang Mai zugesandt.

Achten Sie auf sich und seien Sie herzlich begrüßt

Ihr
Bernhard Lensing
Emmericher Geschichtsverein
Lensing.bernhard@web.de

Alle Details zu der Veranstaltung in Emmerich und Groesbeek finden Sie in deutscher und niederländischer Sprache unter <https://www.emmerichergeschichtsverein.de/aktivitaeten/exkursionen/mehrtaegige-seminare/>

Das diesjährige Sommerseminar Stapelfeld 2021

in der Katholischen Akademie Stapelfeld findet statt
vom 27. September bis 1. Oktober 2021.

Thema: **Nationalsozialismus am Niederrhein und ein Blick über die Grenze**

Die Führung durch Schenkenschanz wird von den Stadtführern Kleve Corona bedingt vorläufig nicht angeboten. Dafür haben wir natürlich Verständnis. Wir behalten das Thema aber im Blick.

**Der Landschaftsverband Rheinland lädt zu einer Online-Veranstaltung
am 17. April 2021 um 10.00 Uhr.**



LVR-Institut
für Landeskunde und
Regionalgeschichte

LANDESKUNDE Niederrhein
REGIONAL

Einladung zur Online-Veranstaltung
Samstag, 17.4.2021, 10 Uhr

Liebe Leser:innen,

das LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte lädt Sie herzlich zum digitalen **Tag der Landeskunde 2021** am Niederrhein ein.

Am Samstag, den 17. April, erwartet Sie ab 10 Uhr online ein vielfältiger Einblick in unsere Arbeit:

- ▶ Vorträge über Geschichte, Alltagskultur, Sprache, jüdisches Leben
- ▶ Bilderrätsel
- ▶ Digitaler Stadtrundgang
- ▶ Filmdokumentationen
- ▶ Dialekt-Hörproben
- ▶ Ausstellungseinblicke
- ▶ Historische Fotos vom Niederrhein

 Weitere Informationen, das Programm sowie den Link zur Online-Veranstaltung finden Sie unter www.rheinische-landeskunde.lvr.de

Titelbild Jan de Beijer: Markt und Rathaus zu Kalkar

LVR 
Qualität für Menschen

LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte
Endenicher Straße 133 | 53115 Bonn | Tel 0228 9834 - 229
tag-der-landeskunde@lvr.de
www.rheinische-landeskunde.lvr.de

Fast zum Schluss

Unsere Rundfrage „**Kennen Sie Kletzköpp**“ erfuhr auch durch die freundliche Unterstützung seitens unserer Lokalzeitungen eine unerwartet große Resonanz. Die Einsendungen mit Rezepten, Geschichten und Kommentaren sind in einer fast 60-seitigen Broschüre im DIN A 5- Format zusammengefasst worden. Diese kann für Mitglieder kostenlos, für andere Interessenten gegen 2,50 € (inkl. Porto) nach Vorbestellung per Email oder Post bezogen werden. Bezahlung bei Lieferung/Abholung, je nach Vereinbarung oder per Überweisung. Telefonische Bestellung ist nicht möglich.

Sie finden die Kletzköpp-Broschüre auch auf unserer Homepage unter

www.emmericher-geschichtsverein.de/aktivitaeten/presentationen-und-bilder.

Besuchen Sie uns also auch deshalb im Internet!

<https://www.emmericher-geschichtsverein.de/termine/aktuelle-neuigkeiten>

Und übrigens

hat sich in den letzten Monaten gezeigt, wie wichtig die modernen Kommunikationsmittel geworden sind. Viele Kontakte mit unseren Mitgliedern, Kooperations- und Geschäftspartnern, mit Fragestellern zu allen möglichen Themen rund um die Geschichte Emmerichs, aus Deutschland und dem Ausland lägen seit Monaten auf Eis, wenn wir nur auf Briefpost und klassisches Telefon angewiesen wären.

Wir bekommen zu unserer Freude auch immer wieder E-Mails von Mitgliedern, die uns zuvor keine Mailadressen mitgeteilt hatten. Über die Hälfte unserer Mitglieder und kooperierende Organisationen haben uns inzwischen Mailadressen benannt und sind damit einverstanden, die mehr oder weniger regelmäßigen aber aktuellen Mailinformationen zu erhalten.

Bitte machen Sie weiter Werbung für diesen schnellen Informationsweg!